

# Bestätigung für die Umsetzung von Sicherheitskonzepten

gemäß § 15 Abs. 2 Gesetz über Rahmenbedingungen für elektronische  
Signaturen<sup>1</sup> und § 11 Abs. 2 Signaturverordnung<sup>2</sup>

**T-Systems**

**- Zertifizierungsstelle -**

**Rabinstr.8, 53111 Bonn**

bestätigt hiermit gemäß  
§§ 15 Abs. 2 S.1 SigG sowie § 11 Abs. 2 SigV,  
dass der

**Zertifizierungsdiensteanbieter  
Deutsche Post Signtrust GmbH**

den nachstehend genannten Anforderungen des SigG und der SigV entspricht.

---

Die Dokumentation zu dieser Bestätigung ist registriert unter:

**T-Systems.03094.SU.11.2003**

Bonn, den 13.11.2003

\_\_\_\_\_  
(Dr. Heinrich Kersten)

The logo for T-Systems, featuring a stylized 'T' in a red square followed by the word 'Systems' in a grey, sans-serif font.

Die T-Systems - Zertifizierungsstelle - ist gemäß der Veröffentlichung im Bundesanzeiger Nr. 31 vom 14. Februar 1998, Seite 1787 und gemäß § 25 Abs. 3 SigG zur Erteilung von Bestätigungen für die Eignung und Umsetzung von Sicherheitskonzepten nach § 15 Abs. 2 Satz 1 SigG ermächtigt.

---

<sup>1</sup> Gesetz über die Rahmenbedingungen für elektronische Signaturen (Signaturgesetz - SigG) in der Fassung vom 16. Mai 2001 (BGBl. Jahrgang 2001 Teil I Nr. 22)

<sup>2</sup> Verordnung zur elektronischen Signatur (Signaturverordnung - SigV) in der Fassung vom 16. November 2001 (BGBl. Jahrgang 2001 Teil I Nr. 59)

## **Beschreibung zum Sicherheitskonzept:**

### **1. Bezeichnung des Zertifizierungsdiensteanbieters:**

Deutsche Post Signtrust GmbH  
Tulpenfeld 9  
53113 Bonn

### **2. Funktionsbeschreibung**

Die Deutsche Post Signtrust GmbH ist ein Zertifizierungsdiensteanbieter gemäß §§2 Nr. 8, 15 Abs. 1 SigG mit den Funktionen Registrierung, Schlüsselgenerierung, Schlüsselzertifizierung, Verzeichnisdienst und Zeitstempeldienst.

### **3. Erfüllung der Anforderungen des Signaturgesetzes und der Signaturverordnung**

#### **3.1 Erfüllte Anforderungen**

Anlass der Überprüfung waren

- sicherheitserhebliche Veränderungen, die im Sicherheitskonzept (hier: Ergänzung\_5: Anpassung an ISIS-MTT und weitere Änderungen, Version 0.5 vom 12.11.2003) dargestellt sind,
- der Einsatz neuer, sicherheitsbestätigter Software-Komponenten, und
- die Anforderung nach regelmäßigen Prüfungen gemäß § 15 Abs. 2 Satz 2 SigG in Verbindung mit §11 Abs. 2 SigV.

Das Sicherheitskonzept des Zertifizierungsdiensteanbieters Deutsche Post Signtrust GmbH erfüllt auch weiterhin die Anforderungen nach § 2 SigV und ist korrekt umgesetzt worden. Die Prüfung auf korrekte Umsetzung von ISIS-MTT war nicht Gegenstand der Umsetzungsprüfung.

#### **3.2 Einsatzbedingungen**

Dies gilt unter der Voraussetzung, dass folgende Einsatzbedingungen gewährleistet sind:

##### **a) Technische Einsatzumgebung**

Die Deutsche Post Signtrust GmbH setzt als Identifizierungsstellen und als Auslieferungsstellen für Signaturkarten das PostIdent-Verfahren der Deutschen Post AG oder das vergleichbar aufgebaute Signtrust RA-Mobil-Verfahren ein. Die Registrierung erfolgt zentral im Trust Center des Zertifizierungsdiensteanbieters Deutsche Post Signtrust GmbH. Beim RA-Mobil-Verfahren nehmen die dort eingesetzten Mitarbeiter des Trust Centers bereits Prüfungen der Antragsunterlagen bei der Entgegennahme vor. Für das PostIdent-Verfahren liegt die Bestätigung TUVIT.09404.SE.11.1999 vom 29.11.1999 nach SigG und SigV als Modul des Sicherheitskonzeptes eines Zertifizierungsdiensteanbieters vor.

Die für die Identifizierung und Auslieferung eingesetzten PostIdent-Mitarbeiter wurden für ihre Aufgaben geschult und autorisiert. Sie sind in dieser Funktion an die mit der Deutschen Post Signtrust GmbH vereinbarten Vorgaben gebunden und in das Sicherheitskonzept des Zertifizierungsdiensteanbieters eingebunden.

Der Zertifizierungsdiensteanbieter betreibt als zentrale Instanz ein Trust Center mit den Funktionen Schlüsselerzeugung, Schlüsselzertifizierung, Verzeichnis- mit Sperrdienst sowie Zeitstempeldienst. Das Trust Center wird durch für ihre Aufgaben geschulte und autorisierte Mitarbeiter innerhalb einer baulich, organisatorisch und systemtechnisch abgesicherten Umgebung betrieben.

## **b) Inbetriebnahme**

Der Betriebsablauf im Trust Center wurde im Rahmen der Umsetzungsprüfung am 07.11.03 in allen Funktionen demonstriert. Die korrekte Umsetzung des Sicherheitskonzeptes wird bestätigt.

Die Inbetriebnahme von Instanzen des Verzeichnisdienstes und des Zeitstempeldienstes wurde unter Aufsicht der Prüf- und Bestätigungsstelle vorgenommen und ordnungsgemäß durchgeführt.

Die Deutsche Post Signtrust GmbH führt den Betrieb der zuletzt am 27.07.2001 unter TUVIT.09428.SU.07.2001 bestätigten Zertifizierungsstelle unmittelbar weiter.

## **c) Trust Center Betrieb**

Während des Betriebes sind die folgenden Bedingungen zu beachten:

- Bei sicherheitserheblichen Änderungen sowie bei Manipulationsverdacht, der sich nicht mit den dafür vorgesehenen Mechanismen und weiteren vorgesehenen Maßnahmen des Zertifizierungsdiensteanbieters klären oder beheben lässt, sind anerkannte Prüfstellen einzuschalten.
- Die Durchführung jeder organisatorischen sicherheitsrelevanten Maßnahme ist durch einen handschriftlich unterzeichneten Papierbeleg durch die Zuständigen nachzuweisen.
- Des weiteren sind alle Betriebsauflagen aus den Bestätigungen für die eingesetzten technischen Komponenten zu beachten.
- Es ist insbesondere vertrauenswürdige Personal einzusetzen.
- Der vertrauliche Umgang mit den Identifikationsmerkmalen ist seitens aller beteiligten Personen sicherzustellen.

Alle Mitarbeiter des Zertifizierungsdiensteanbieters Deutsche Post Signtrust GmbH sind regelmäßig nachdrücklich auf die sorgfältige Einhaltung aller Arbeits- und Sicherheitsanweisungen hinzuweisen.

Jeder Austausch oder jede Veränderung im Gesamtkonzept, in den System- oder Sicherheitskomponenten oder der Einsatzumgebung ist der Prüf- und Bestätigungsstelle anzuzeigen und erfordert ggf. eine Überprüfung und eine Erweiterung der Bestätigung.

Soweit es sich um sicherheitserhebliche Veränderungen handelt, ist die Veränderung zusätzlich unmittelbar der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post anzuzeigen.

## **Ende der Bestätigung**